



An
Bundeskanzler Karl Nehammer, MSc
Bundeskanzleramt Österreich

Ballhausplatz 2
1010 Wien

per Email an: post@bka.gv.at
in Kopie an: team@oevpklub.at, dialogbuero@gruene.at, spoe@spoe.at, parlamentsklub@fpoe.at, kontakt@neos.eu,
kabhbka@bka.gv.at, kbm@bmk.gv.at

St. Pölten, am 4. Mai 2023

Österreich – Land der Welterhitzungsmaschinen auf vier Rädern?

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Karl Nehammer,

Ihre Rede zur Zukunft der Nation mit Ihrem Befund, Österreich sei das Autoland schlechthin, hat bei vielen Menschen ungläubiges Kopfschütteln und wohl durchaus berechtigte Zukunftsängste ausgelöst.

Aufgrund einer über Jahrzehnte hinweg verfehlten Verkehrspolitik sind in Österreich heute viele von uns auf das eigene Auto angewiesen. Es gibt keinerlei Anlass zur Freude, in einem vermeintlichen Autoland leben zu „dürfen“ – ganz im Gegenteil: Aufs Auto angewiesen zu sein stellt eine enorme Belastung dar.

Wem nützt es wirklich, wenn das eigene Auto neben unseren sonstigen wichtigsten Lebensgrundlagen im Schnitt auch noch etwa 25 % unseres Einkommens¹ auffrisst?

Die hohen Kosten stehen in enger Verbindung mit einer verheerenden Umwelt- und Klimabilanz des motorisierten Individualverkehrs, denn die tonnenschwere „Motorkutsche“ ist konstruktionsbedingt ein besonders ineffizientes Fortbewegungsmittel.

1 https://www.verkehrswende.at/wp-content/uploads/2021/09/OffenerBriefOstregion_210922.pdf



Mit dem Auto bewegen wir neben unserem eigenen Gewicht auf jedem Weg ein ganzes Wohnzimmer samt Energiespeicher, Heizung und kompletter Haustechnik auf vier Gummirädern mit einem extrem hohen Rollwiderstand² herum.

Beim Verbrenner kommt hinzu, dass gerade einmal 20 % der zugeführten Energie in Bewegung umgesetzt wird³. Das bedeutet laut der im Anhang dargelegten Überslagsrechnung, dass typisch etwa 25 kW Verlustleistung zum überwiegenden Teil als Abwärme die Umwelt noch weiter aufheizt. Das entspricht 10 handelsüblichen Ölradiatoren auf höchster Leistungsstufe.

Mit dieser Energiebilanz kann man jedes konventionelle Auto mit Verbrennungskraftmotor getrost als „Welterhitzungsmaschine auf vier Rädern“ bezeichnen.

Die einfach nachvollziehbare Rechnung zeigt, wie absurd die Überlegung ist, am Verbrenner festzuhalten, denn dieselben imaginären 10 Ölradiatoren heizen auch dann noch im Vollbetrieb die Umwelt auf, wenn man dem Verbrenner einen grünen Anstrich verpasst und ihn mit E-Fuels betankt⁴.

Radelnde schaffen im Vergleich zum durchschnittlichen E-Auto mit gleicher Energie etwa die fünffache Strecke und sogar die zwanzigfache Strecke im Vergleich zum Benziner⁵.

Um den künftigen Produktionsbedarf an Erneuerbaren nicht überborden zu lassen⁶, gilt es, dieses wichtige Potential zur Energieeinsparung zu heben:

Herr Bundeskanzler, kraft Ihres Amtes können Sie durch Ihr Einlenken einen entscheidenden Beitrag zur Sicherung der Lebensgrundlagen Ihrer und aller Kinder leisten. Bitte halten Sie die Menschen unseres wunderbaren Landes nicht weiter am Gängelband einer zukunftsvergessenen Automobil- und Mineralölindustrie⁷.

Wenden Sie sich bitte stattdessen der Bewältigung der wahrhaft großen Herausforderungen unserer Zeit zu: Geben Sie den Menschen die echte Chance, sich auf künftig kürzeren Wegen für öffentliche Verkehrsmittel, für aktive Mobilität und gegen das Drehen am Zündschlüssel entscheiden zu können.

2 <http://spare-benzin.de/Fahrphysik/Fahrwiderstande/Fahrwiderstaende.html>

3 <https://www.bmu.de/themen/luft-laerm-mobilitaet/verkehr/elektromobilitaet/effizienz-und-kosten>

4 https://youtu.be/osQSVyl_4p8

5 <https://www.verkehrswende.at/effizienzwunder/>

6 https://www.klimahauptstadt2024.at/wp-content/uploads/2022/09/BerndLoetsch_220920_ErneuerbareEnergie.pdf

7 <https://firmenwagen.co.at/news/2021-wurde-etwas-mehr-kraftstoff-verbraucht/>



Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit und bitten um Ihre Einladung zu einem weiterführenden persönlichen Austausch.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Dr. Dieter Schmidradler
Obmann

Frank Stys
Team Web & Design

Mag. Rainer Romstorfer
Kassier, Team Umweltrecht

Dr. Christina Hipfinger
Team Bodenschutz

Bernhard Higer
stv. Kassier, Team UVP

DI Harald Mairböck
Team Web & Design

Mag. Andrea Heinz

Dr. Bernhard Liebisch

Dr. Violeta Toro Pérez

Eva-Weiß-Gruber



Mag. Gerhard Allgäuer
Parents for Future Austria



Acipa

Peter Baalmann
OÖ Plattform Klima-Energie-Verkehr

P. Baalmann

OÖ. PLATTFORM KLIMA, ENERGIE UND VERKEHR
Zusammenarbeit von oö. Klimaschutz-, Energie- und Verkehrsinitiativen
4890 Frankenmarkt, Hauptstr. 78

Margit Binder



Margit Binder

Reinhard Bödenauer
Katholische Aktion der Erzdiözese Wien



Reinhard Bödenauer

Mag. Bianca Burtscher
Naturschutzbund Vorarlberg



Bianca Burtscher

Dr. Lilly Damm
Colloquium – Gesellschaft zur Förderung von sozial- und gesundheitswissenschaftlicher Forschung



Dr. Lilly Damm

Dr. Anton Dicketmüller
Rett'ma die Schütt



Dr. Anton Dicketmüller

Mag. Hans Christian Dobler
interact!multimedia



Mag. H.-C. Dobler



Christof Drexel
KlimaVOR!



Romana Drexler
Zukunft Umwelt Traisental



Michael Dünhofen
Lebensraum Oberes Drautal



Friederike Egle
BI StattTunnel



Gabi Eichberger – Mairböck



Giovanni Galilei

Harald Gaukel
Radlobby Salzburg



Herwig Handler
Umwelt-Lebenswert Ober Grafendorf





Hans Hämmerle



Unterschrift

Maria Hämmerle

Parents for Future Vorarlberg

Mag. Renate Hölzl

Osttirol Natur



Sascha Jabali Adeg

Verantwortung Erde



Verantwortung
ERDE

Mag. Ingrid Kirchleitner

Bürgerinitiative Neumarkt Steiermark

BÜRGERINITIATIVE
8820 Neumarkt in Steiermark
Umweltorganisation §19 Abs.7 UVP-G2000

Mag. Ulrike Kleindienst

Gemeinwohl-Ökonomie Waldviertel



Robert Kravanja

Verantwortung Erde



Verantwortung
ERDE

Dr. Štefan Merkač

Verein Eco-Cultur-Contact

eco-cultur-contact
3 2 7 0 8 9 3 6 8



Karin Moser
Alpenschutzverein für Vorarlberg



Moser Karin

Doz. Dr. Hanns Moshhammer
Ärzt*innen für eine gesunde Umwelt



Moshhammer

Sabine Nagl
Parents for Future Waldviertel



Sabine Nagl

Katharina Pfleger
BI StattTunnel



K. Pfleger

Norbert Pfleger
BI StattTunnel

N. Pfleger

Heiko Reimers
Radlobby Bad Vöslau



Bad Vöslau

Heiko Reimers

Eugen Schneider
Lebensraum Zukunft Lustenau
Unteres Rheintal



Eugen Schneider

Paul Stefan
Umweltverein Lebensraum Mattigtal



Paul Stefan



Elisabeth Sterzinger
#ZusammenhaltNÖ



Mag. Franz Ströhle
Alpenschutzverein für Vorarlberg



Alpen
Schutz
Verein

Dr. Anne-Maria Toro Pérez Gruber
Bahn für alle – Kleine ÖBB Haltestellen für den
Nahverkehr erhalten!



Bernhard Treitl
Radlobby St. Pölten



Dr. Peter Unterkreuter
Lebensraum Oberes Drautal



Mag. Florian Wagner
Letzte Generation Österreich



Gerlinde Wiederin



Dr. Karlheinz Zeiner





Maria Zögernitz
Radlobby Niederösterreich



Maria Zögernitz

Kurt Zucalli
Alpenschutzverein für Vorarlberg



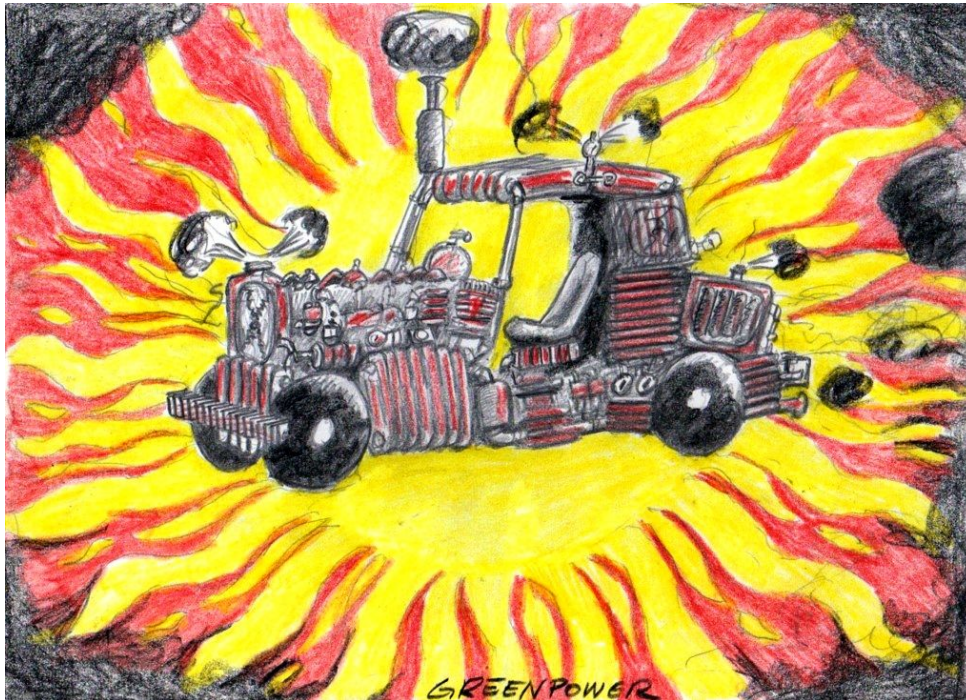
Kurt Zucalli

Kontakt und Rückfragen

DI Dr. Dieter Schmidradler
Verkehrswende.at
3100 St. Pölten, Saarstraße 1
Email: info@verkehrswende.at
Mobil: +43 664 855 92 81



Anhang



Der Verbrenner: Welterhitzungsmaschine auf vier Rädern

Illustration von Greenpower

Überschlagsrechnung zur verheerenden Energiebilanz des Verbrenners

Durchschnittsverbrauch PKW-Benzin⁸: 7,8 l/100km

Angenommene durchschnittliche Reisegeschwindigkeit: 50 km/h

⇒ Durchschnittsverbrauch 3,9 l/h

Heizwert von Benzin⁹: 8,5 kWh/l

⇒ Durchschnittliche Leistung: 3,9 l/h x 8,5 kWh/l = 33,15 kW

Effektiver Wirkungsgrad Benziner¹⁰: 20 %

⇒ **Durchschnittliche Verlustleistung: 33,15 kW x 80 % = 26,52 kW**

8 https://www.umweltbundesamt.at/fileadmin/site/themen/mobilitaet/daten/ekz_doku_verkehrsmittel.pdf

9 <https://de.wikipedia.org/wiki/Motorenbenzin>

10 <https://www.bmu.de/themen/luft-laerm-mobilitaet/verkehr/elektromobilitaet/effizienz-und-kosten>